Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Eigenbetrieb KIJU (Kinder-und Jugendwohngruppen)
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Petra Müller 563 2686 563 8140 petra-mueller.kiju@stadt.wuppertal.de
	Datum:	09.08.2012
	Drucks.-Nr.:	**VO/0524/12** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
11.09.2012	**Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU**	**Empfehlung/Anhörung**
12.09.2012	**Hauptausschuss**	**Empfehlung/Anhörung**
17.09.2012	**Rat der Stadt Wuppertal**	**Entscheidung**

Jahresabschluss 2011 KIJU

Grund der Vorlage
Die Entscheidung über die Feststellung des Jahresabschlusses sowie über die Verwendung des Jahresgewinnes bzw. die Behandlung des Jahresverlustes trifft der Rat.
Der Betriebsausschuss berät die Beschlüsse des Rates vor.
Die gesetzlichen Grundlagen bilden die §§ 4 Abs.1 und 6 Abs. 1 der Betriebssatzung sowie die Vorschriften der Eigenbetriebesverordnung NRW.

Beschlussvorschlag
1. Der Jahresabschluss 2011 der Kinder- und Jugendwohngruppen wird vorbehaltlich der Zustimmung durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW festgestellt.
2. Der ausgewiesene Jahresverlust von 81.072,10 € wird mit den Gewinnvorträgen der Vorjahre verrechnet.

Einverständnisse

Das Einverständnis des Kämmerers liegt vor.

Unterschrift

gez.
Dr. Kühn

gez.
Dorau

Begründung
Der Jahresabschluss 2011 wurde von KIJU aufgestellt. Die Prüfung des Jahresabschlusses haben Frau Katrin Schoenian und Herr Markus Hennig von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft „Rinke Treuhand GmbH“ im Mai 2012 durchgeführt. Mit Datum von 09.08.2012 wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt.

In 2011 musste erneut eine Sonderabschreibung in Höhe von rund T€ 144 für nicht mehr für den Betriebszweck genutzter Gebäude verbucht werden. Die betroffenen Gebäude werden voraussichtlich 2012 verkauft. Durch die Sonderabschreibung schließt das Jahr 2011 mit einem Verlust ab. Die Höhe des Verlustes beziffert sich auf 81.072,10€.

Nähere Erläuterungen können dem als Anlage beigefügten Kurzabschluss, insbesondere dem darin enthaltenen Lagebericht, entnommen werden.

Demografie-Check

Die Vorlage ist für den Demografie-Check nicht relevant.

Kosten und Finanzierung
Der Jahresverlust wird mit den Gewinnen der Vorjahre verrechnet. Der städtische Haushalt wird nicht belastet.

Die Liquidität des Betriebes ist gut.

Zeitplan

Anlagen

Anlage 01	Kurzabschluss 2011 bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Anlagenspiegel, Lagebericht und Bestätigungsvermerk.